Name: Klasse: Datum:

# Teil 1 - Erwerbswirtschaftliche und öﬀentliche Unternehmen

 Es gibt erwerbswirtschaftliche Unternehmen und öﬀentliche Unternehmen.

 **Erwerbswirtschaftliche Unternehmen** arbeiten nach dem **erwerbswirtschaftlichen Prinzip**. Das heißt, sie wollen **Gewinn machen**. Das machen sie, indem sie Produkte oder Dienstleistungen auf dem Markt anbieten und verkaufen.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen sind zum Beispiel **Lebensmittelgeschäfte** oder

## Reiseunternehmen.

 **Öﬀentliche Unternehmen** wollen **keinen Gewinn machen**. Sie dienen der **Bedarfsdeckung**. Sie erbringen wichtige unverzichtbare **Dienstleistungen für die Allgemeinheit**.

Zu solchen Dienstleistungen gehören zum Beispiel die **Müllabfuhr** oder die

## Wasserversorgung.

Ordnen Sie bitte die Wortbausteine den Unternehmensarten zu:



1

## erwerbswirtschaftlich öﬀentlich



Müllabfuhr

Gewinn machen



Lebensmittelgeschäft

keinen Gewinn machen



Angebot auf dem Markt

Wasserversorgung



Dienstleistungen für die Allgemeinheit

Reiseunternehmen

## Bitte kreuzen Sie richtig an:



2

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5) Öﬀentliche Unternehmen wollen Gewinn machen.



Ein Lebensmittelgeschäft ist ein öﬀentliches Unternehmen. Die Müllabfuhr ist ein öﬀentliches Unternehmen.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen arbeiten nach dem erwerbswirtschaftlichen Prinzip.

 Öﬀentliche Unternehmen bieten sich auf dem Markt an.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5) Öﬀentliche Unternehmen wollen keinen Gewinn machen.



Die Wasserversorgung ist ein erwerbswirtschaftliches Unternehmen.

Öﬀentliche Unternehmen dienen der Bedarfsdeckung.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen erbringen unverzichtbare Dienstleistungen für die Allgemeinheit

 Eine Reiseunternehmung ist ein erwerbswirtschaftliches Unternehmen.

## Setzen Sie bitte „Richtig“ oder „Falsch“ hinter die aufgeführten Aussagen



3

**„Unternehmensziele“:**



Falsch 3x Richtig 4x

Es gibt erwerbswirtschaftliche und öﬀentliche Unternehmen. 

Zu den ewerbswirtschaftlichen Unternehmen gehört zum Beispiel das Handwerk.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen wollen keinen Gewinn machen.  Erwerbswirtschaftliche Unternehmen befriedigen wichtige Grundbedürfnisse für die Allgemeinheit. 

Öﬀentliche Unternehmen dienen der Bedarfsdeckung unverzichtbarer

Dienstleistungen. 

Zu den öﬀentlichen Unternehmungen gehört zum Beispiel die Müllabfuhr.

Zu den erwerbswirtschaftlichen Unternehmungen gehört zum Beispiel das Standesamt.

# Teil 2 -Rentabilität

## Erwerbswirtschaftliche Unternehmen wollen möglichst hohen Gewinn

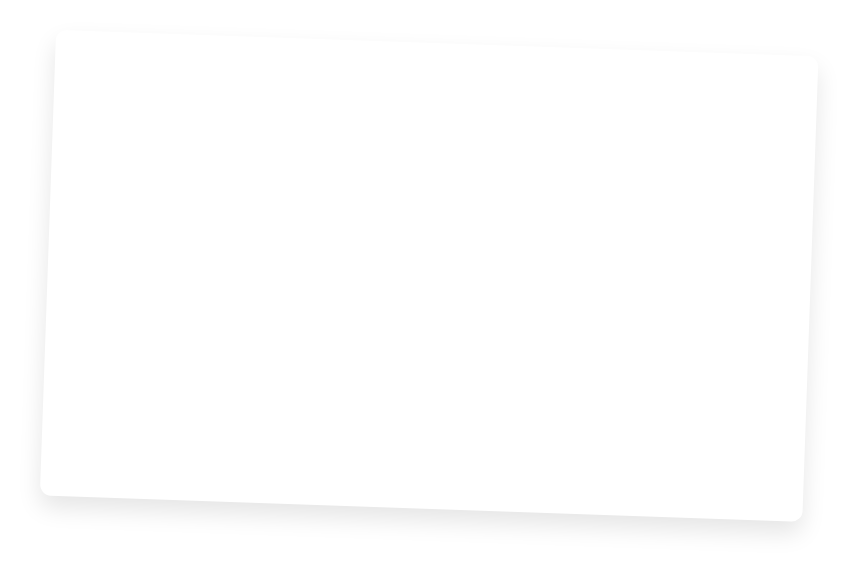
**machen.** Das ist nicht immer einfach. Sie müssen sich nämlich meistens gegenüber einer **Konkurrenz** behaupten, die gleiche oder ähnliche Produkte anbietet. Sie stehen also im **Wettbewerb** mit anderen Unternehmen.

## Jedes erwerbswirtschaftliche Unternehmen hat bestimmte Mittel, um seine Waren und Dienstleistungen zu erzeugen oder anzubieten.

Bei einem Taxiunternehmen sind das zum Beispiel Autos. Diese Autos müssen möglichst eﬀektiv eingesetzt werden. Dann erzeugen sie wenig Kosten und einen hohen Gewinn.

Wenn die Autos ständig defekt sind, wird der Gewinn automatisch kleiner, da die Reparaturen Geld kosten.

**Wenn ein Unternehmen geringe Kosten hat und dadurch einen hohen Gewinn macht, dann ist das Unternehmen rentabel.** Die Rentabilität ist wichtig, um sich gegenüber der Konkurrenz zu behaupten.



## Denn je geringer die Kosten, desto günstiger kann das Unternehmen sein Produkt oder seine Dienstleistung verkaufen.

**Ein Unternehmen ist also umso rentabler, je geringer die Kosten im Vergleich zu**

**Umsatz und Gewinn sind**. Dabei versteht man unter

„**Umsatz“ die Gesamtheit aller**

**verkauften Produkte und Dienstleistungen eines Unternehmens.**

**Kreuzen Sie bitte richtig an:**



1

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen wollen möglichst hohen Gewinn machen. Ein Taxiunternehmen ist ein öﬀentliches Unternehmen.



Konkurrenz führt zu günstigen wirtschaftlichen Bedingungen eines Unternehmens. Konkurrenten bieten in der Regel unterschiedliche Produkte an.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen müssen sich im Wettbewerb mit anderen Anbietern behaupten

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5) Konkurrenten bieten gleiche oder ähnliche Produkte an



Der Preis der Produkte spielt beim Wettbewerb unter Konkurrenten keine Rolle. Erwerbswirtschaftliche Unternehmen müssen sich gegenüber der Konkurrenz behaupten..

Lebensmittelläden und Drogerien stehen miteinander in Konkurrenz. LIDL und Aldi stehen miteinander in Konkurrenz.



Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Maschinen sind Mittel eines Unternehmens, um Waren zu erzeugen. Maschinen müssen möglichst eﬀektiv eingesetzt werden.



Um die erwerbswirtschaftlichen Mittel zu schonen, sollten sie möglichst wenig eingesetzt werden.

Wenn Maschinen oft defekt sind, erzeugt das wenig Kosten und vergrößert den Gewinn. Um die Kosten seiner Produktionsmittel gering zu halten, werden die Geräte der Firma Harting regelmäßig gewartet.



Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5) Mit den Kosten wächst auch der Gewinn



Kosten lassen sich nicht beeinﬂussen.

Je geringer die Kosten, desto günstiger die Produktion.

EIn Unternehmen ist rentabel, wenn die Kosten so gering sind, dass es Gewinn macht. Nur durch einen hohen Umsatz ist ein Unternehmen rentabel.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5) Je geringer die Kosten, desto höher der Umsatz.



Der Umsatz ist die Gesamtheit aller Produkte und Dientsleistungen eines Unternehmens.

Der Umsatz ist maßgeblich für die Rentabilität eines Unternehmens.



Aufgrund der Coronakrise konnte Herr Becker weniger Autos verkaufen. Der Umsatz ist gesunken.

 Je höher der Umsatz, desto höher der Gewinn.

## Bitte ordnen Sie richtig zu:



2

Hoher Verkauf Geringer Gewinn

1

Geringe Kosten Hoher Gewinn

2

Hohe Kosten Hoher Umsatz

3

Geringer Verkauf Geringer Umsatz

4

## Bitte ordnen Sie richtig zu:



3

Hohe Kosten und geringer Gewinn

Hohe Rentabilität

Geringe Kosten und hoher Gewinn geringe Rentabilität

1

2

Hohe Kosten und kein Gewinn keine Rentabilität

3

## Bitte ordnen Sie richtig zu:



4

Hoher Verkauf  Geringe Kosten und hoher Gewinn  Hohe Kosten und kein Gewinn  Hohe Kosten und geringer Gewinn 

Hohe Kosten  Geringe Kosten  Geringer Verkauf 

## Bitte füllen Sie die Lücken aus:



5

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen wollen möglichst

 Geringer Gewinn  Hoher Gewinn

 Hoher Umsatz

 Geringer Umsatz  Hohe Rentabilität

 geringe Rentabilität  keine Rentabilität

machen. Das ist nicht immer einfach. Sie müssen sich nämlich meistens gegenüber einer Konkurrenz behaupten, die

anbietet. Sie stehen also im

mit anderen Unternehmen.

Jedes erwerbswirtschaftliche Unternehmen hat bestimmte , um seine Waren und Dienstleistungen zu erzeugen oder anzubieten.

Wenn ein Unternehmen geringe Kosten hat und dadurch einen

macht, dann ist das Unternehmen . Die Rentabilität ist wichtig, um sich gegenüber der zu behaupten. Denn je  die Kosten, desto günstiger kann das Unternehmen sein Produkt oder seine Dienstleistung verkaufen.

Ein Unternehmen ist also umso , je im Vergleich zu

Umsatz und Gewinn sind. Dabei versteht man unter „Umsatz“

.



Schreiben Sie jeweils „Richtig“ oder „Falsch“ hinter die Aussage.



6



Falsch 4x Richtig 6x

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen wollen Gewinn machen.  Bei hohem Umsatz macht man auch hohen Gewinn. 

Jedes Unternehmen hat Mittel, um seine Dienstleistungen und Waren zu erzeugen.

Ein Unternehmen ist rentabel, wenn der Umsatz hoch ist.

ein Unternehmen ist rentabel, wenn die Kosten niedrig und der Gewinn hoch ist.

Ein Unternehmen kann einen hohen Umsatz aber keinen hohen Gewinn haben.

Hat ein Unternehmen einen hohen Gewinn, so hat es sein Mittel mit geringen Kosten eingesetzt. 

Bei hohen Kosten ist es schwierig rentabel zu wirtschaften.  Niedrige Kosten haben einen hohen Umsatz zur Folge. 

Große Konkurrenz wirkt sich günstig auf den Gewinn eines Unternehmens aus.

**Finden Sie alle sieben wichtigen Wörter, zum Thema Rentabilität.:**



7

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Ö | P | X | Ö | A | B | X | K | O | S | T | E | N | I | E | H | U | Ü | J | B |
| J | C | T | S | O | Ö | Ü | H | R | V | F | Q | R | T | K | T | Ä | E | E | M |
| G | Ö | U | B | C | N | B | E | L | A | S | E | Q | B | V | R | E | O | E | I |
| E | O | T | Ü | L | P | Y | K | O | N | K | U | R | R | E | N | Z | M | I | T |
| W | E | R | O | A | A | Ö | O | Y | U | M | S | A | T | Z | R | Z | D | Ö | T |
| I | Z | R | E | N | T | A | B | U | L | I | T | Ä | T | Ü | K | Y | P | J | E |
| N | Ä | T | E | G | P | U | S | Y | W | E | T | T | B | E | W | E | R | B | L |
| N | S | T | Z | B | N | A | A | M | K | Ü | B | Ä | M | T | X | V | V | N | C |

# Teil 3: Nachhaltigkeit

**Die Mittel,** mit denen man etwas herstellen kann, **stehen nicht unendlich zur Verfügung**. Damit man auch in Zukunft etwas herstellen kann, **muss man dafür sorgen, dass diese Mittel (Rohmaterialien) auch in Zukunft noch vorhanden sind**.

*Ein Beispiel: Förster Sander verkauft das Holz aus seinem Wald an die Firma Siegbert, die daraus Häuser baut. Damit immer genug Holz da ist, darf er jährlich immer nur eine bestimmte Anzahl an Bäumen fällen und verkaufen und er muss wieder neue Bäume pﬂanzen. Dadurch wird gesichert, dass er weiterhin Holz für die Firma Siegbert liefern kann.*

*Dadurch, dass Förster Sander jährlich nur eine bestimmte Anzahl von Bäumen fällt, sichert er die seines Unternehmens. Er sorgt aber auch dafür, dass seine Angestellten*

*. Und er leistet seinen Beitrag zum , sichert also die natürlichen Lebensgrundlagen der Menschheit.*



## Ein Unternehmen ist also nachhaltig, wenn es zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen berücksichtigt und wenn es sozial und umweltfreundlich wirtschaftet.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind (im Sinne der Nachhhaltigkeit) richtig? Schreiben Sie jeweils „Richtig“ oder „Falsch“ hinter die Aussage.



1



Falsch 4x Richtig 5x

Deutschland ersetzt Kohlekraftwerke zunehmend durch Windräder zur Energieerzeugung. (Erneuerbare Energien) 

Die Vorräte an Kohle sind unbegrenzt vorhanden. 

Die Vorräte an Wind für den Betrieb von Windrädern sind unbegrenzt vorhanden.

Kohle ist umweltfreundlich und daher nachhaltig. 

Kohle steht unbegrenzt zur Verfügung. Daher sind auch die mit ihr verbundenen

Arbeitsplätze langfristig gesichert. 

Mit der Produktion und Wartung von Windrädern können Arbeitsplätze geschaﬀen und

gesichert werden. 

Der Ausbau der Kohlekraftwerke ist nachhaltig  Der Ausbau der Windenergie ist nachhaltig

## Bitte füllen Sie die Lücken aus:



2

Die Mittel, mit denen man etwas herstellen kann, stehen

zur Verfügung. Damit man auch in Zukunft etwas herstellen kann, muss man dafür sorgen, dass diese Mittel (Rohmaterialien) noch vorhanden sind.

Ein Beispiel: Förster Sander verkauft das Holz aus seinem Wald an die Firma Siegbert, die daraus Häuser baut. Damit immer genug Holz da ist, darf er jährlich immer nur eine

an Bäumen fällen und verkaufen und er muss wieder pﬂanzen. Dadurch wird gesichert, dass er weiterhin Holz für die Firma

Siegbert liefern kann. Dieses Prinzip nennt man .

Dadurch, dass Förster Sander jährlich nur eine bestimmte Anzahl von Bäumen fällt, sichert er die seines Unternehmens. Er sorgt aber auch dafür, dass seine Angestellten haben. Und er leistet seinen Beitrag zum , sichert also die natürlichen Lebensgrundlagen der Menschheit.

Ein Unternehmen ist also nachhaltig, wenn es

berücksichtigt und wenn es wirtschaftet.

## Bitte kreuzen Sie richtig an:



3

Welche der nachfolgenden Ziele werden duch Nachhaltigkeit gefördert? (3/6) Es werden Arbeitsplätze geschaﬀen



Es werden Kriege vermieden. Es werden Grenzen verändert.

Es wird die Leistungsfähigkeit erhöht.

Es wird der Unterschied zwischen Armen und Reichen verringert. Es wird der Umweltschutz gestärkt.

# Gemischte Übungen: Teil 1, 2 und 3

Ordnen sie bitte zu:



1

Ist vorhanden, wenn bei niedrigen Kosten ein

1

hoher Gewinn erzielt wird:

Gewinn machen

Soll durch Nachhaltigkeit erhöht werden:

2

Sollen durch Nachhhaltigkeit geschaﬀen und

3

erhalten werden:

Die Gesamtheit aller Produkte und Dienstleistungen eines Unternehmens:

4

So nennt man Betriebe, die ähnliche oder gleiche Produkte und Dienstleistungen bereitstellen:

5

Oberstes Ziel einer erwerbswirtschaftlichen

6

Unternehmung:

Müllabfuhr Konkurrenten Wettbewerb Rentabilität Umsatz

Prinzip, um zukunftsorientiert zu wirtschaften:

7

In diesem Verhältnis stehen Unternehmen, wenn sie auf dem Markt verkaufen wollen:

8

Bedarfsdeckung Umwelt

Ziel der öﬀentlichen Unternehmen: Arbeitsplätze

9

Soll durch Nachhhaltigkeit geschützt werden: Leistungsfähigkeit

10

Dienstleistung eines öﬀentlichen Unternehmens: Nachhhaltigkeit

11

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13



2 Bitte erarbeiten Sie mit Hilfe des Kreuzworträtsels diesen Begriﬀ aus dem Inhaltsbereich

„Unternehmensziele“

Es handelt sich um etwas, was nur begrenzt zur Verfügung steht.

1

7

10

8

2

9

10

3

5

8

11

9

12

7

6

6

4

5

4

13

3

2

1

Gegensatz von erwerbswirtschaftlich Steht unbegrenzt zur Verfügung

**1**

**2**

**3**

Ist vorhanden, wenn bei geringen Kosten ein hoher Gewinn erzielt wird

Bezeichnung für den Geldwert aller in einem Jahr verkauften Produkte und Dienstleistungen Muss durch wirtschaftliche Prinzipien besonders geschützt werden

**4**

**5**

**6**

Dienstleistung der öﬀentlichen Unternehmen

Beziehung, in der die Unternehmen untereinander stehen

**7**

Wirtschaftliches Prinzip, wonach zukunftsorientiert, umweltfreundlich undsozial gewirtschaftet werden muss

**8**

**9**

Unternehmen, die ähnliche oder gleiche Produkte oder Dienstleistungen anbieten Oberstes Ziel einer Unternehmung

**10**

Kreuzen Sie bitte an:



3

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5) Nachhaltigkeit bedeutet ....

möglichst viel Gewinn zu machen. zukunftsorientiert zu wirtschaften.



mit Rohstoﬀen wie Erdöl oder Kohle zu wirtschaften. Arbeitsplätze zu schützen und zu erhalten. umweltfreundlich zu wirtschaften.

Welche der nachfolgenden Ziele werden duch Nachhaltigkeit gefördert? (3/6) Es werden Arbeitsplätze geschaﬀen



Es werden Kriege vermieden. Es werden Grenzen verändert.

Es wird die Leistungsfähigkeit erhöht.

Es wird der Unterschied zwischen Armen und Reichen verringert. Es wird der Umweltschutz gestärkt.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5) Öﬀentliche Unternehmen wollen Gewinn machen.



Ein Lebensmittelgeschäft ist ein öﬀentliches Unternehmen. Die Müllabfuhr ist ein öﬀentliches Unternehmen.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen arbeiten nach dem erwerbswirtschaftlichen Prinzip.

 Öﬀentliche Unternehmen bieten sich auf dem Markt an.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5) Öﬀentliche Unternehmen wollen keinen Gewinn machen.



Die Wasserversorgung ist ein erwerbswirtschaftliches Unternehmen. Öﬀentliche Unternehmen dienen der Bedarfsdeckung.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen erbringen unverzichtbare Dienstleistungen für die Allgemeinheit

 Eine Reiseunternehmung ist ein erwerbswirtschaftliches Unternehmen.

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5)

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen wollen möglichst hohen Gewinn machen. Ein Taxiunternehmen ist ein öﬀentliches Unternehmen.



Konkurrenz führt zu günstigen wirtschaftlichen Bedingungen eines Unternehmens. Konkurrenten bieten in der Regel unterschiedliche Produkte an.

Erwerbswirtschaftliche Unternehmen müssen sich im Wettbewerb mit anderen Anbietern behaupten

Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)

Maschinen sind Mittel eines Unternehmens, um Waren zu erzeugen. Maschinen müssen möglichst eﬀektiv eingesetzt werden.



Um die erwerbswirtschaftlichen Mittel zu schonen, sollten sie möglichst wenig eingesetzt werden.

Wenn Maschinen oft defekt sind, erzeugt das wenig Kosten und vergrößert den Gewinn. Um die Kosten seiner Produktionsmittel gering zu halten, werden die Geräte der Firma Harting regelmäßig gewartet.



Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (2/5) Je geringer die Kosten, desto höher der Umsatz.



Der Umsatz ist die Gesamtheit aller Produkte und Dientsleistungen eines Unternehmens.

Der Umsatz ist maßgeblich für die Rentabilität eines Unternehmens.



Aufgrund der Coronakrise konnte Herr Becker weniger Autos verkaufen. Der Umsatz ist gesunken.

 Je höher der Umsatz, desto höher der Gewinn.